

Aurania Resources: Hochgradige Silber-Zink-Blei-Vererzung in Zusammenhang mit epithermalen Gold-Silber- und porphyrischen Kupferzielen auf Projekt in Ecuador

29.11.2018 | [IRW-Press](#)

Toronto, 29. November 2018 - [Aurania Resources Ltd.](#) (TSXV: ARU; OTCQB: AUIAF; Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das Unternehmen" -http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298509) berichtet, dass ihre Explorationsteams eine Silber-Zink-Vererzung in Stichproben entdeckt haben. Die Gehalte erreichen bis zu 325 g/t Silber, 48 % Zink und 39 % Blei. Diese Vererzung wurde zwischen dem neuen epithermalen Gold-Silber-Ziel Tiria und der Kupferporphyrrzone Jempe im Projekt Lost Cities - Cutucu (Projekt) in Ecuador entdeckt.

Auranias Chairman und CEO, Dr. Keith Barron, sagte: Vor ein paar Tagen haben wir bekannt gegeben, dass wir den Beweis dafür sehen, dass ein epithermales Gold-Silber-Ziel mit einem Kupferporphyrr im Vererzungssystem Kirus-Tinchi verbunden ist (siehe Auranias Pressemitteilung vom 27. November 2018). Wir sehen jetzt Anzeichen eines zweiten vollständigen Vererzungssystems, in dessen Zentrum der Kupferporphyrr Jempe liegt, der nach außen in eine Silber-Zink-Blei-Zone (Ziel Shimpia) und letztendlich in die Epithermalziele Tiria mit Gold-Silber-Vererzung im äußersten Ausläufer des Systems übergeht. Da wir jetzt diese Indikatoren eines gesamten Vererzungssystems innerhalb unseres Projekts haben, wird uns dies erlauben, jedes Ziel effizient zu entwickeln und die Wertschöpfung des Projekts extrem schnell voranzubringen. Unser Fokus liegt weiterhin auf Gold. Wir glauben, dass es jedoch im besten Interesse aller unserer Stakeholder ist, diese zusätzlichen neuen Gelegenheiten bei Kupfer - das Elektro-Metall - und anderen Rohstoffen, die zu minimalen Extrakosten für Aurania den Projektwert erhöhen können, verantwortungsbewusst zu verfolgen.

Telefonkonferenz über neuesten Stand der Exploration

Aurania wird am Montag, den 3. Dezember 2018 um 11 Uhr (Ortszeit Toronto) eine Webcast-Telefonkonferenz abhalten, um über den neuesten Stand der Exploration zu berichten:

Webcast URL: <http://services.choruscall.ca/links/aurania20181203.html>

Nach Aufforderung geben die Teilnehmer ein: Vorname, Familienname, Unternehmen, E-Mail.

TELEFONNUMMERN ZUR TEILNAHME

- Kanada/USA, gebührenfrei: 1-800-319-4610
- Toronto, gebührenpflichtig: +1-416-915-3239
- UK, gebührenfrei: 0808-101-2791

Die Anrufer sollten sich 5 bis 10 Minuten vor Beginn einwählen und um Teilnahme an Auranias Telefonkonferenz bitten.

Ziel Shimpia

Die Probenentnahme aus Flusssedimenten hat auf Shimpia (Abbildung 1) eine Silber-, Zink- und Bleianreicherung auf einem 8 km x 4 km großen Gebiet identifiziert. Die von den Erkundungsteams im Zielgebiet (Tabelle 1) gesammelten Gesteinsstickproben enthielten bis zu 325 g/t Silber, 39 % Blei und 48 % Zink. Die Stichproben enthalten semimassige Zinkblende (Zinksulfidmineral) und Bleiglanz (Bleisulfid) mit reichlich Barit (Bariumsulfat) innerhalb des Wirtsgesteins (Kalkstein). Das Silber ist mit bloßem Auge nicht erkennbar. Es wird aber vermutet, dass es im Bleiglanz vorkommt.

Shimpia liegt innerhalb eines von Verwerfungen begrenzten Gebiets, das mit der auffälligen magnetischen

Zone verbunden ist, die in den geophysikalischen Daten von Jempe deutlich erkennbar ist. Gesteinsstichproben aus den Erkundungsarbeiten auf Jempe lieferten einen Höchstgehalt von 3 % Kupfer und 47 g/t Silber. Das Kupfer ist in den Mineralen Malachit, Chrysokoll, Tenorit, Kupferglanz und Cuprit enthalten.

Tabelle 1: ausgewählte Analyseergebnisse der Stichproben aus Gestein im Ziel Shimpia

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45339/Aurania - Press Release - Jempe-Shimpia-Tiria 2018-11-29 FINAL_DE.001.png

Ziel Tiria

Die anfänglichen explorationsarbeiten haben zwei Bereiche neben Shimpia identifiziert, wo Flüsse Anreicherungen von Pfadfinderelementen enthalten, die für eine epithermale Gold-Silber-Vererzung typisch sind einschließlich Arsen, Antimon, Selen, Thallium und Molybdän (Abbildung 1). In Tiria gibt es zwei Gebiete mit Anreicherung dieser Elemente. Tiria East umfasst ein 7 km x 2 km großes Gebiet und Tiria West deckt ein 4 km x 2 km großes Gebiet ab. Eine konzeptionelle Verbindung zwischen diesen Zielen wird in Abbildung 2 durch einen schematischen Profilschnitt durch einen alten Vulkan veranschaulicht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45339/Aurania - Press Release - Jempe-Shimpia-Tiria 2018-11-29 FINAL_DE.002.jpeg

Abbildung 1. Karte des Vererzungssystems Jempe-Shimpia-Tiria mit Ausdehnung der Gebiete mit Anreicherung von Metallen und Pfadfinderelementen in Flüssen sowie mit der Lage der Entnahmestellen der Gesteinsstichproben mit Gehalt (Ag = Silber, Ba = Barium, Bi = Wismut, Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Mo = Molybdän, Pb = Blei, Sb = Antimon, Se = Selen, Tl = Thallium, Zn = Zink).

Nächste Schritte

Weitere Explorationsarbeiten werden sich auf den tektonischen Korridor konzentrieren, der die vererzten Gebiete innerhalb des Systems Jempe-Shimpia-Tiria verbindet. Neben dem Abschluss des Programms zur Entnahme von Flusssedimentproben in dem Gebiet wird in Vorbereitung der Erkundungsbohrungen im Jahr 2019 auf Berggrücken und Gebirgsausläufern mit der Entnahme von Bodenproben zur Präzisierung der Lage und der Form der spezifischen Ziele begonnen.

Die Genehmigungen für die anfänglichen Bohrungen werden in Kürze erwartet, die Vertragskonditionen wurden finalisiert und sobald die letzte Genehmigung erhalten wurde, wird ein Bohrgerät zur Liegenschaft gebracht. Diese Verzögerung wird durch das Umweltministerium verursacht - die Genehmigung kann nicht ausgestellt werden, bis der neue Umweltminister ernannt wurde. Trotz dieser zusätzlichen Entdeckungen bleibt das epithermale Goldziel Crunchy Hill, weniger als 1 km von einer asphaltierten Straße entfernt, das anfängliche Ziel der Erkundungsbohrungen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45339/Aurania - Press Release - Jempe-Shimpia-Tiria 2018-11-29 FINAL_DE.003.jpeg

Abbildung 2. Schematischer Profilschnitt durch ein vererztes System in Zusammenhang mit Vulkanismus. Dieser Profilschnitt zeigt einen Porphyrr im Zentrum und seine Beziehung zur Blei-Zink-Silber-Verdrängung und epithermalen Gold-Silber-vererzung. Die konzeptionelle Lage des Porphyrs Jempe, der Verdrängung Shimpia und der epithermalen Ziele Tiria wird ebenfalls gezeigt.

Probenanalyse u. Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QSQK)

Die Proben wurden für die Analyse in ALS Globals (ALS) Labor in Quito, Ecuador, vorbereitet. Die Gesteinsproben wurden in einem Backenbrecher auf 10 Mesh zerkleinert (zerkleinertes Material fällt durch ein Sieb mit 2 mm Maschengröße). Davon wird eine 1 kg schwere Teilprobe entnommen. Die Teilprobe wurde bis auf eine Korngröße von 0,075 mm zerkleinert. Davon wurden 200 Gramm für die Analyse entnommen.

Die Flusssedimentproben wurden im Gelände nassgesiebt (20 Mesh, 0,84 mm) und in Stoffsäcke gefüllt, damit das überschüssige Wasser ablaufen kann. Die Proben wurden aus dem Gelände zu Auranias Feldbüro in Macas, Ecuador, transportiert und für die Lieferung an ALSs Vorbereitungslabor in Quito zur Trocknung und Siebung (80 Mesh, 0,18 mm Maschengröße) vorbereitet. 250 Gramm der Siebfraktion (-80 Mesh) wurden pulverisiert bis 85 % des Materials durch ein Sieb mit 0,075 mm Maschengröße fallen. Diese

Proben wurden dann von ALS für die Analyse verpackt.

Auranias Mitarbeiter fügten eine zertifizierte Standardpulverprobe hinzu alternierend mit einer Feldleerprobe in Intervallen von ungefähr 20 Proben in allen Chargen.

ALSS Vorbereitungslabor in Quito schickte die vorbereiteten Proben an ihr Analyselabor in Lima, Peru, zur Analyse mittels folgender Verfahren:

- Flusssediment: 0,5 Gramm der -0,075 mm-Siebfaktion wurde in Königswasser gelöst und die Lösung wurde mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert.

- Gesteinsproben: Ungefähr 0,25 Gramm des Gesteinspulvers wurden in einer Mischung aus vier Säuren gelöst und mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert. Von den Proben die Kupfer-, Blei- und Zinkgehalte von über 1 % sowie Silbergehalte von über 100 g/t hatten, wurden einer zweiten Analyse unterzogen. 0,4 Gramm Gesteinspulver wurden in einer Mischung aus vier Säuren gelöst und die resultierende Lösung wurde verdünnt und anschließend mittels ICP-MS analysiert.

Neben der Analyse mittels ICP-MS wurde das Gold mittels Brandprobe und anschließendem ICP-AES-verfahren analysiert.

ALS berichtet, dass die Analysen ihre internen QSQK-tests bestanden haben. Ferner zeigte Auranias Analyse der Ergebnisse ihrer QSQK-Proben, dass die oben berichteten Chargen innerhalb der zulässigen Grenzwerte liegen.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist von der European Federation of Geologists als EurGeol bezeichnet und eine qualifizierte Person im Sinne der National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators.

Gewährung von Optionen

Das Unternehmen hat am 26. November 2018 einem Berater insgesamt 1.260 Optionen gewährt. Die Optionen haben einen Ausübungspreis von 3,00 CAD und verfallen am 26. Mai 2020.

Über Aurania

Aurania ist ein junges Explorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer liegt. Sein Flaggschiff, das Projekt The Lost Cities - Cutucu, befindet sich im jurassischen metallogenetischen Gürtel in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und die technischen Berichte erhalten Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/> auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir, Manager - Investor Services
[Aurania Resources Ltd.](http://www.auranialtd.com)
(416) 367-3200
carolyn.muir@aurania.com

Dr. Richard Spencer, President
Aurania Resources Ltd.
(416) 367-3200
richard.spencer@aurania.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Ziele von Aurania beschreiben, einschließlich der Worte, dass Aurania oder sein Management einen bestimmten Zustand oder ein bestimmtes Ergebnis erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf Informationen basieren, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, kann Aurania nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Vorausschauende Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem die Ziele, Ziele oder Zukunftspläne von Aurania, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, das Treasury, das Managementteam und ein verbessertes Kapitalmarktprofil, die Schätzung von Bodenschätzungen, Explorations- und Minenentwicklungspläne, den Zeitpunkt der Aufnahme der Geschäftstätigkeit und Schätzungen der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen vorausschauenden Informationen abweichen, gehören unter anderem die fehlende Identifizierung von Bodenschätzungen, die fehlende Umwandlung von geschätzten Bodenschätzungen in Reserven, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Fehlen der erforderlichen behördlichen, behördlichen, umweltbezogenen oder sonstigen Projektgenehmigungen sowie politische Risiken, Unfähigkeit, die Pflicht zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der künftig erforderlichen Finanzierung, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursschwankungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen und den anderen Risiken der Mineralexplorations- und Erschließungsindustrie abweichen, sowie die Risiken, die in den auf SEDAR eingereichten öffentlichen Dokumenten Auranias beschrieben sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet werden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf solche Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68191-Aurania-Resources--Hochgradige-Silber-Zink-Blei-Vererzung-in-Zusammenhang-mit-epithermalen-Gold-Silber-und>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).